

# Es gibt Tage

T: Ute Latendorf 2002  
M: Christian Hähle 2020

1. Es gibt Ta-ge, da kann ich nicht at-men,  
auch nicht auf-steh'n, nicht spre-chen, nicht geh'n,  
und es nützt nichts, dass ich mich so quä-le  
und ver - su-che, den Grund zu ver - steh'n.

2. Doch vielleicht ist es einfach das Wetter  
oder irgendein ganz schwerer Traum,  
ach, es liegt so ein düsteres Brüten  
wie Gewitterstimmung im Raum.
3. Kann auch sein, es ist nur dies mein Schicksal,  
dieses drückt heute bleischwer auf mir,  
und ich wünschte, ich könnte entrinnen  
und ich wär gern woanders als hier.
4. Die Vergangenheit hält mich gefangen,  
all die Tränen, die Angst und die Pein,  
es gibt Tage, da kann ich nicht leben  
und nicht mutig und hoffnungsvoll sein.
5. Ich ertrage die traurigen Stunden  
und ich gönne mir Stillsein und Ruh,  
solche Tage, sie kommen und gehen,  
doch ich weiß nicht, warum und wozu.

*(zum gesegneten Gebrauch geschrieben, Kopieren erlaubt, außer für kommerzielle Verwendung, Rechte bei den Autoren. Weitere Lieder können auf der Webseite [www.utelatendorf.de](http://www.utelatendorf.de) unter "Musik" gehört werden, ebenso auf der Webseite [www.christianhaehlke.de](http://www.christianhaehlke.de) unter "Traditionslieder". Dort kann man sich die Notenblätter auch runterladen.)*